"Viehweid, Gewerbe und Sport"

Umweltbericht

mit

spezieller Artenschutz-Prüfung (sAP)

und

Ausgleichskonzept

Gemeinderat Gottenheim 21.09.2009



Zeichenerklärung

un g	Biotopi	уp
päude	60.10	
halt, Pflaster	60.20	
sergebundene Decke	60.23	
rtanlage	60.23	
en	60.50	
nfläche	33.80	
gehölz	44.22	
leralvegetation	35.60	
ben	12.61	
lgehölz	41.10	
d	52.32/5	2.2
tärbaum, Stammumfan	g > 90 cm 45	.30
	näude halt, Pflaster sergebundene Decke rtanlage en nfläche gehölz leralvegetation ben lgehölz	Jäude 60.10 halt, Pflaster 60.20 sergebundene Decke 60.23 rtanlage 60.23 en 60.50 nfläche 33.80 gehölz 44.22 leralvegetation 35.60 ben 12.61 lgehölz 41.10

- mittlere naturschutzfachliche Bedeutung
- N hohe naturschutzfachliche Bedeutung
- v sehr hohe naturschutzfachliche Bedeutung

Nachrichtliche Übernahmen

- Geschützter Waldbiotop
- (gemäß Darstellung LUBW)
- EU-Vogelschutgebiet
- FFH-Gebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Wasserschutzgebiet
- Räumlicher Geltungsbereich B-Plan

Gemeinde Gottenheim

Umweltbericht zum Bebauungsplan "Viehweid, Gewerbe und Sport"

ANLAGE 1

Flächennutzung und Biotopbewertung Maßstab 1: 1.250

Bearbeitung: Glaser, 20.08.2009

Fassung des Offenlagebeschlusses vom 21.09.09

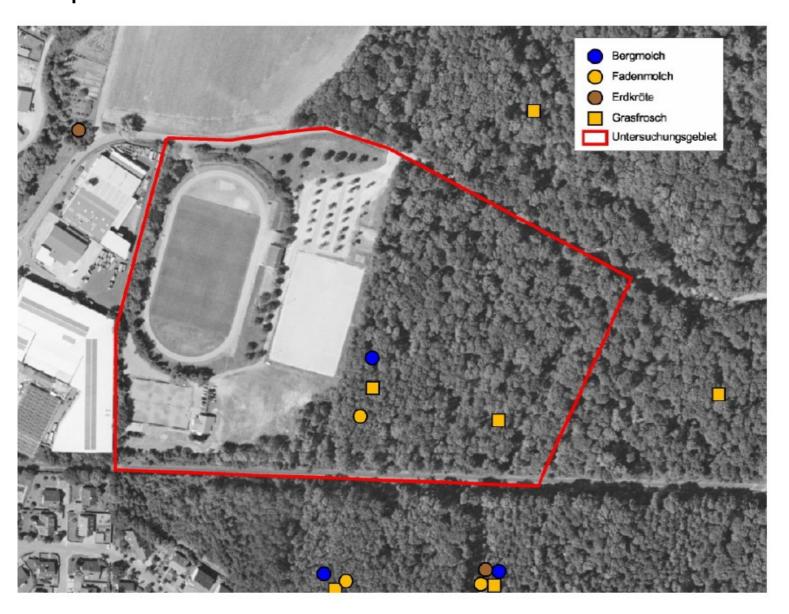


Dipl. Ing. Horst Dietrich Freier Landschaftsarchitekt Talsta Re 56 79102 Freiburg Tel.: 0761 / 476 46 65

zu erstellende Unterlagen:

- Vogelschutzgebiets-Vertäglichkeitsuntersuchung
- FFH-Verträglichkeitsabschätzung
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (im UB)
 - Vögel
 - Fledermäuse
 - Amphibien und Reptilien
 - Laufkäfer und Totholzkäfer

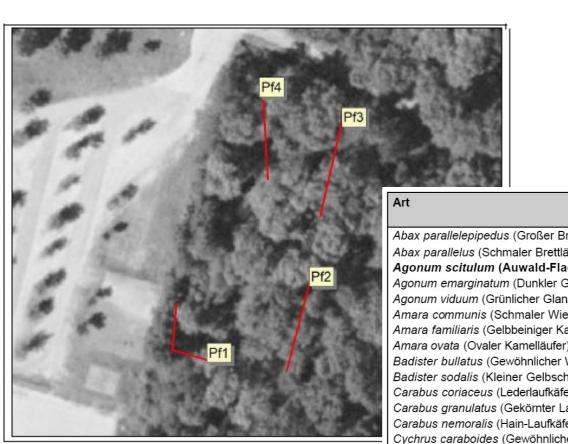
Amphibien



Reptilien



Käfer / Libellen



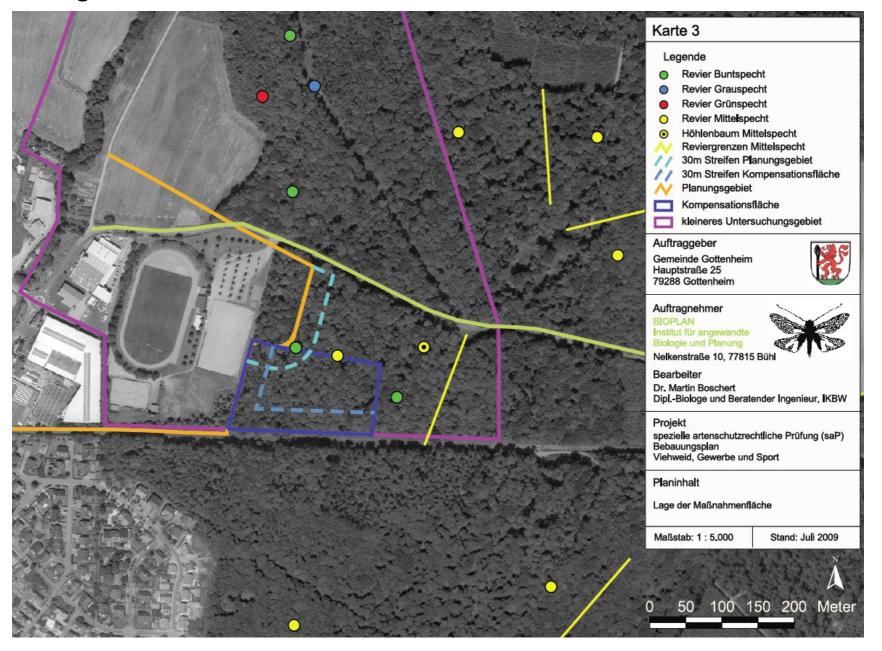
A L L	C. I	Jan Callenaanian	-l l fl-2f l	Independence of
ADD.	b: Lage	der Fallenserien	der Lautkater-	Untersuchung.

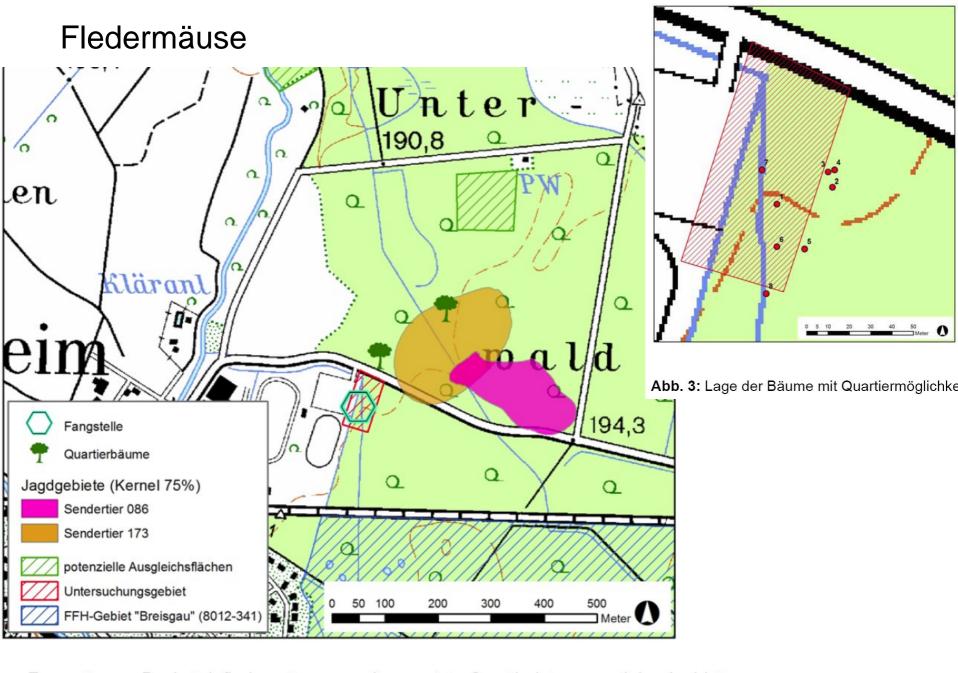
		Artname (deutsch)	Artname (wissensch	h.)		W	R	L D	2597550	hutz- atus	
_		Gebänderte Prachtlibelle	Calopteryx splendens)	X		X		§	
		Hufeisen- Azurjungfer	Coenagrion puella	7)	X		X		§	
		Große Pechlibelle	Ischnura elegans	23)	×		X		§	
		Frühe Adonislibelle	Pyrrhosoma nymphula	а)	X	5	X		§	
	8 3 6 4	Spitzenfleck	Libellula fulva	22	\	J		2	50	§	
	Art			Ges		RL	RL	Pf	Pf	Pf	Pf
I	Above a smalled a single days (One One Day	111 2\$\		Sch	utz	BW	D	1	2	3	4
I	Abax parallelepipedus (Großer Bre Abax parallelus (Schmaler Brettläu							X	X	X	X
I	Agonum scitulum (Auwald-Flaci					2	3	x	^	^	^
I	Agonum emarginatum (Dunkler Gla					_	Ū	X			X
Agonum viduum (Grünlicher Glanzflachläufer) X											
I	Amara communis (Schmaler Wiese									X	
I	Amara familiaris (Gelbbeiniger Kan							X			X
I	Amara ovata (Ovaler Kamelläufer)							X			
I	Badister bullatus (Gewöhnlicher W	anderläufer)								X	Χ
I	Badister sodalis (Kleiner Gelbschu	lter-Wanderläufer))					X			
I	Carabus coriaceus (Lederlaufkäfer)			8	3				X	X	Χ
I	Carabus granulatus (Gekörnter Lau			8	3			X	X	X	X
I	Carabus nemoralis (Hain-Laufkäfer			8	3			X	X	X	X
I	Cychrus caraboides (Gewöhnlicher							X			
I	Elaphrus cupreus (Glänzender Ufer							X			V
I	Harpalus latus (Breiter Schnelläufe	NOTE THE STATE OF						X	X	X	X
I	Limodromus assimilis (Gestreckter								X	V	Х
I	Molops piceus (Kleiner Striemenläu Nebria brevicollis (Gewöhnlicher D								X	X	^
I	Notiophilus palustris (Gewöhnlicher							Χ	^	^	
I	Oodes helopioides (Eiförmiger S					V		X			
I	Pterostichus anthracinus (Kohlsch)			٧		X	Χ	X	X
I	Pterostichus minor (Sumpf-Grab		<i>'</i>			V		X	, ,	,,	,,
	Pterostichus niger (Großer Grabläu					-			X	Х	Х
I	Pterostichus nigrita (Schwärzlicher							X			-
I	Pterostichus oblongopunctatus (Ge		-Grabläufer)					X	X	X	
I	Pterostichus ovoideus (Flachäugige		•					X		X	X
١											

X X

Stomis pumicatus (Spitzzangenläufer)

Vögel





Fangorte von Bechsteinfledermäusen sowie genutzte Quartierbäume und Jagdgebiete der beiden telemetrierten Tiere

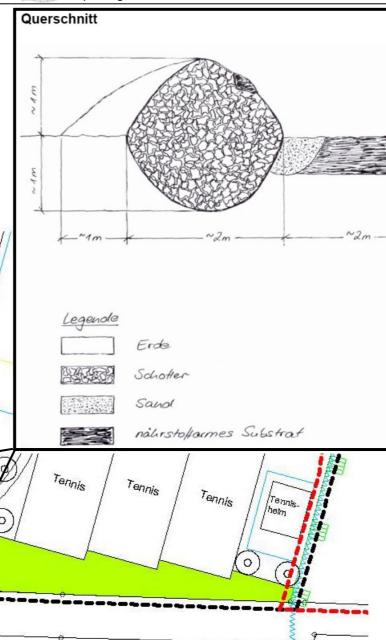
Zusammenfassung Ergebnisse:

- 1. Erhebliche Beeinträchtigungen des Vogelschutzgebietes können vermieden werden (Verzicht auf 30m Waldabstand).
- 2. Erhebliche Beeinträchtigungen des FFH-Gebietes können ausgeschlossen werden.
- 3. Verbotstatbestände des § 42 (1) BNatSchG sind für zahlreiche Tierarten erfüllt (Tötung von Individuen, Zerstörung von Lebensraum) und erfordern Minimierungsmaßnahmen und zeitlich vorgezogene, funktionserhaltende Maßnahmen (CEF).

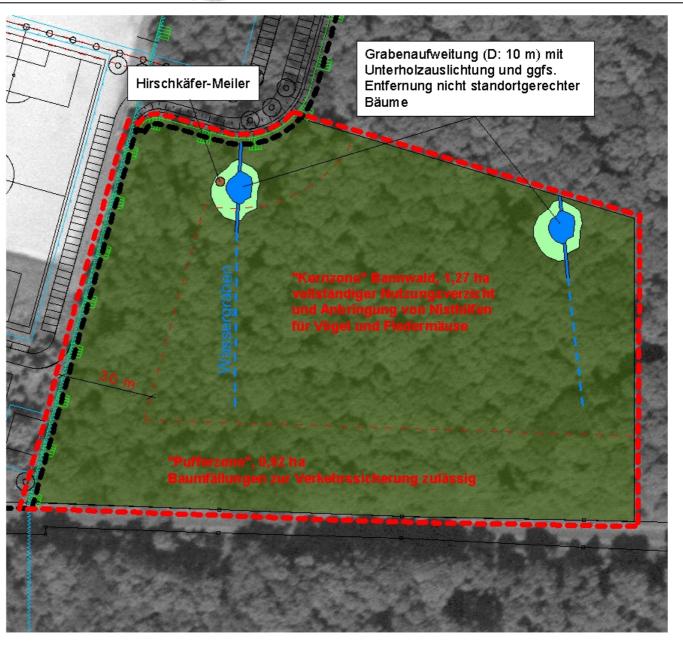


Herstellung eines Zauneidechsen-Habitates

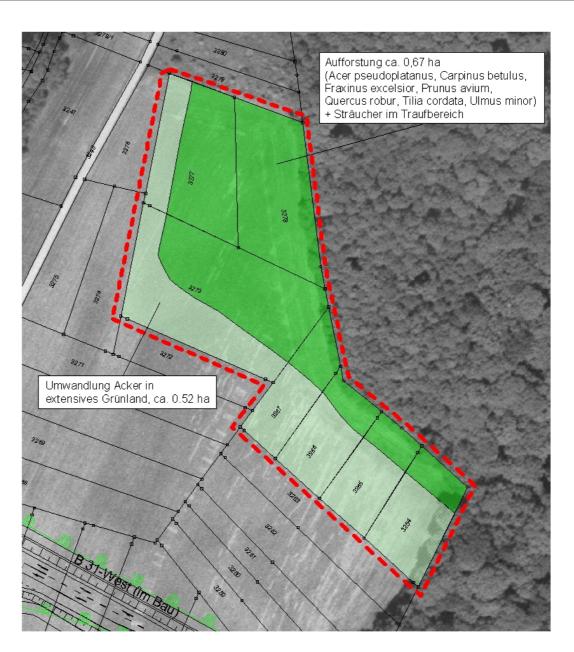
Bahnlinie



"Bannwald"
(2,19 ha) für
Fledermäuse
Vögel
Hirschkäfer
Laufkäfer
Amphibien



"Ersatzaufforstung" (1,19 ha)als langfristiger Ausgleich für Lebensraumverluste





Eingriffs – Ausgleichsbilanz

Schutzgut	Eingriff	Kompensation
Boden	Auffüllung und großflächige Versiegelung ⇒ Mäßige Eingriffe im Bereich des aufgefüllten Sportgeländes (1,41 ha) ⇒ Hohe Eingriffe im Wald (Niedermoor, 0,65 ha) ⇒ Funktionsverlust insgesamt 9,36 haWe	Ausgleichsfläche (mit Wiesenextensivierung und Aufforstung) wird als Kompensation angerechnet.
Wasser	 ⇒ Reduzierung der Grundwasser- neubildung aus Niederschlag ⇒ Gefährdung im WSG, Zone 3 ⇒ Verdolung / Verlegung von Gräben ⇒ Auffüllung im Vorrangbereich für Überschwemmungen 	Weitestgehende Minimierung durch Festsetzungen zur - Gebäudegründung - Flächenbefestigung - Entwässerung - offenen Grabengestaltung
Klima und Luft	Verlust klimawirksamer Waldfläche mit Bedeutung für die Luftregeneration.	Aufforstung in gleichem Umfang



Eingriffs – Ausgleichsbilanz (Fortseztung)

Schutzgut	Eingriff	Kompensation		
Tiere und Pflanzen	- Verlust und Beeinträchtigung von geschützten Lebens- räumen (Wald, Gräben). Betroffenheit zahlreicher geschützter Arten.	 Geeignete, auch kurzfristig wirksame (CEF-)Maßnahmen sind umzusetzen, z.B. Nisthilfen, Totholzanreicherung, Steinriegel, Laichgewässer. Langfristiger Ausgleich des Lebensraumverlustes durch Ersatzaufforstung und Ackerumwandlung. 		
Orts- und Land- schafts- bild	 ⇒ Verlust von Wald innerhalb Landschaftsschutzgebiet ⇒ Großer Gewerbekomplex ohne Eingrünung zur B 31 	Erweiterung des LSG an anderer Stelle		
Mensch	Verlagerung der Sportanlagen zur Bahn führt zu keiner Beeinträchtigung des Wohngebietes Au durch Lärm.	Keine Maßnahmen erforderlich.		